

Hörverstehen (Аудирование) Транскрипт

Hörtext 1. Handyverbot an Schulen

An vielen deutschen Schulen ist die Benutzung von Handys verboten. An manchen gilt dies nur für den Unterricht selbst, andere verbannen sie komplett vom Gelände. Das Verbot wird damit begründet, dass Schüler Handys oft dazu benutzen, Gewalt- oder Sexvideos auszutauschen oder sogar selbst Happy-slapping-Filme damit zu drehen. Außerdem kann man mit dem Handy natürlich sehr gut bei Klassenarbeiten und Tests schummeln. Man schickt kurz eine SMS oder ein Foto an einen Freund oder eine Freundin oder man googelt schnell die Antwort auf eine Frage. Die Möglichkeiten sind endlos. Und schlussendlich stört ein Klingeln des Handys natürlich den Unterricht.

Hörtext 2. Ein Interview mit Julia

- Ja, Julia, du bist mal 15 gewesen. Was haben dir damals deine Eltern erlaubt und was haben sie verboten?
- Also, als ich 15 war, durfte ich nachmittags zum Beispiel meine Freunde treffen, zu ihnen gehen oder sie zu mir einladen. Aber nur solange ich meine Hausaufgaben erledigt hatte und solange ich in der Schule gut gewesen bin, wenn nicht, musste ich, musste ich lernen. Und mit meinen Freunden bin manchmal in die Stadt gegangen oder zum Schwimmen, oder auch ins Kino. Unter der Woche am Nachmittag und am Wochenende auch mal am Abend. Und außerdem durfte ich zweimal die Woche alleine zum Tanzkurs fahren: da haben mich meine Eltern nicht begleitet. Und am Wochenende durfte ich gelegentlich bei meinen Freunden übernachten, aber sehr selten. Und auch nur wenn meine Eltern meine Freunde gekannt haben. Und einmal durfte ich auch auf eine Party gehen, das war zum 16. Geburtstag meiner Freundin. Und da durfte ich bis Mitternacht bleiben. Und da hat mich aber mein Vater abgeholt. Und wenn ich am Wochenende etwas länger weggehen wollte, dann musste ich abgeholt werden oder die Freunde, meine Freunde oder ihre Eltern haben mich heimgebracht.
- Ja. Danke. Und musstest du auch mal was tun, was Besonderes tun?
- Also was Besonderes? Ich musste jeden Abend um 7 zum Essen daheim sein und mit meiner Familie essen. Außer in Ausnahmefällen durfte ich auch mal bei meinen Freunden essen, da mussten meine Eltern aber vorher Bescheid wissen. Und ansonsten musste ich eben für die Schule arbeiten und mein Zimmer aufräumen. Und genau. Und ich durfte nicht, ich durfte nicht rauchen und keinen Alkohol trinken. Und ich durfte auch nicht alleine in den Urlaub fahren. Wenn meine Freunde sind damals weggefahren, aber meine Eltern haben mir nicht erlaubt, mitzufahren.
- Ja, danke für das Interview.